

Greizer Winterdorf zieht Zwischenbilanz vor letztem Wochenende

11.01.2019, 16:25 | Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: *Bürgerinitiative "Weil wir Greiz lieben"*



Eisstockbahn auf dem Greizer Winterdorf

„Es ist einfach gigantisch“ freuen sich die Organisatoren der Bürgerinitiative (BI) Weil wir Greiz lieben über den gewaltigen Zuspruch zum nun schon vierten Greizer Winterdorf. Seit 21. Dezember stellt es einen ruhigen Gegenpol zu den oft hektischen Weihnachtsmärkten dar und bietet hinter der Vogtlandhalle einen gemütlichen Anlaufpunkt, um sich auch nach Weihnachten bei Glühwein, Rostern und anderen Leckereien an der frischen Luft zu treffen sowie verschiedene Veranstaltungspunkte zu erleben.

Das auf vor kalten Füßen schützendem Zeltboden stehende Winterdorf hat noch bis 13. Januar geöffnet und umfasst mittlerweile sechs Buden, einen Grill, eine Pagode, eine selbstgebaute Eisstockbahn, große überdachte Stehtische, Feuertonnen sowie einen beheizten Toilettencontainer, der von vielen als absolutes Highlight bezeichnet wird. „Er reißt zwar ein gewaltiges Loch in die Kasse, aber wenn die Damen eine ordentliche Pipibox haben, bleiben auch die Herren länger.“ schmunzelt Thomas Hönsch, Vorsitzender der BI.

2015 startete das Projekt – damals noch an der Carolinenstraße – ganz klein mit nur einem Grillwagen, einem Glühweinstand sowie Feuerzangenbowle und Crêpes vom the.aRter Greiz e.V. Die Gesamtdauer lag bei neun Tagen und man war schon über 20 Besucher froh. Heute kommt ein großes Vielfaches der damaligen Besucher an mittlerweile 16 Feier-, Frei- und Wochenendtagen. „Der Platz ist stets gut gefüllt und kaum gehen ein paar Leute nach Hause, kommen neue dazu.“ berichtet Hönsch. „Als am 5. Januar Ralf Dietsch zu Gast war, gab es kaum noch ein Durchkommen. Selbst die durchweg nassen Tage haben nicht geschadet. Auch bei strömenden Regen blieben die Leute und wollten kaum nach Hause.“

Das war sicher auch vielen interessanten Besuchern aus der ganzen Welt geschuldet. So konnten Gäste aus Österreich, Schweden, Kanada, Thailand und sogar dem rund 17.280 km weit entfernten Toowoomba in der Nähe des australischen Brisbane begrüßt werden. Hierhin, zu Samara Hoffmann, ging auch der Pokal für den dritten Platz im Winterdorf-Cup mit Eisstockschießen – erster wurde Michael Lippert vom Greizer Fanfarenzug, zweiter der Mohlsdorfer Nils Moormann.

Wer das gemütliche Flair des Greizer Winterdorfes noch einmal vor der Frühjahr-Sommer-Herbst-Pause genießen will, hat dieses Wochenende noch Gelegenheit. Am Freitag (geöffnet ab 18 Uhr) steht ab 19 Uhr Livemusik mit InSchwarz auf dem Programm, am Samstag (geöffnet ab 16 Uhr) gibt es ab 20 Uhr eine Après-Ski-Party und am Sonntag (geöffnet ab 14 Uhr) um 15 Uhr ein Puppentheater mit der „Geschichte von Kroko und Klapperschnabel“ sowie einen geheimen „Absch(l)usshöhepunkt“ nach 18 Uhr. „Der Eintritt ist selbstverständlich frei,“ wie Hönsch betont, „denn so wie BI selbst ist auch das Winterdorf eine gemeinnützige Aktion und wird in Zusammenarbeit mit zehn Greizer Vereinen ehrenamtlich gestemmt.“ Eventuelle Überschüsse sollen direkt in andere Projekte „für ein lebendiges Greiz“ investiert werden.

Mehr zum Winterdorf: www.greizer-winterdorf.de

Mehr zur BI: www.weilwirgreizlieben.de



Damals war's - wie alles begann

<https://www.youtube.com/watch?v=soZGO4E6h1E>

Portrait

Die Bürgerinitiative für ein lebendiges Greiz "Weil wir Greiz lieben" setzt sich aus engagierten und interessierten Bürgern sowie Gewerbetreibenden der Stadt Greiz und des Greizer Umlandes zusammen, die sich im Rahmen verschiedener Projekte und Aktionen ehrenamtlich für ihre Stadt Greiz einsetzen und das gemeinschaftliche Miteinander fördern möchten.

News-ID: 1033110 • Views: 1006 (Stand: 12.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1033110/Greizer-Winterdorf-zieht-Zwischenbilanz-vor-letztem-Wochenende.html>